



Genehmigung vom **31. Jan. 2014**

Überarbeitung der Grundwasserschutzzonen um die Quelfassungen Chopfholz (GWR f 1124) und Nübruch (GWR f 1125).

Gemeinden	Hinwil, Bäretswil
Betroffene	Gemeinderat Hinwil, Dürntnerstrasse 8, 8340 Hinwil Gemeinderat Bäretswil, Schulhausstrasse 2, 8344 Bäretswil
Massgebende Unterlagen	<ul style="list-style-type: none">- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quelfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007- Schutzzonenreglement der Quelfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008- Schutzzonenplan (Nr. 8214-819) der Quelfassung Nübruch (GWR f 1125) 1:1'000 vom 31. August 2007- Schutzzonenreglement der Quelfassung Nübruch (GWR f 1125) vom 12. August 2008

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 9. Dezember 2013 reichte die Gemeinde Hinwil die überarbeiteten Schutzzoneakten der Quelfassungen Chopfholz (GWR f 1124) und Nübruch (GWR f 1125) zur Genehmigung ein.

Erwägungen

Mit Verfügung der Baudirektion Nr. 945/1983 wurden die Grundwasserschutzzonen um die Quelfassungen Chopfholz Nr. 41 (alter Name: Kellerloch) und Nübruch Nr. 51 genehmigt. Da die Schutzzonenpläne und die Reglemente nicht mehr den heute gültigen Vorschriften entsprechen, wurden sie überarbeitet. Im Auftrag der Wasserversorgung Hinwil erarbeitete das Geologische Büro Dr. L. Wyssling AG, Pfaffhausen, im hydrogeologischen Bericht vom 20. Februar 2007 die neuen Schutzzonenempfehlungen. Das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) nahm am 3. Dezember 2007 im Sinne einer Vorprüfung zu den Schutzzonenvorschlägen Stellung.

Mit Beschluss vom 30. Mai 2012 hob der Gemeinderat Hinwil seinen alten Festsetzungsbeschluss vom 17. Januar 1979 auf, setzte die überarbeiteten Grundwasserschutzzonen um die Quellen Chopfholz und Nübruch neu fest und erliess die entsprechenden Schutzzonenreglemente. Dagegen wurden zwei Rekurse erhoben, die mit Beschluss des Bezirkrates Hinwil vom 10. Oktober 2013 abgewiesen wurden. Gemäss Rechtskraftbescheinigung vom 15. Januar 2014 sind gegen den Bezirksratsbeschluss keine Rechtsmittel eingelegt worden.

Die alten Schutzzonen um die Quelle Chopfholz tangierten zum Zeitpunkt der Genehmigung 1983 das Gemeindegebiet von Bäretswil noch nicht. Erst durch eine Grenzmutation kam ein kleiner Teil der alten Schutzzonen in die Gemeinde Bäretswil zu liegen. Mit Beschluss vom 4. Juli 2012 hob der Gemeinderat Bäretswil die alte Schutzzone Chopfholz auf, setzte die überarbeiteten Grundwasserschutzzonen neu fest und erliess das entsprechende Schutzzonenreglement. Dagegen wurde ein Rekurs erhoben, der mit Beschluss des Bezirkrates Hinwil vom 10. Oktober 2013 abgewiesen wurde. Gemäss Rechtskraftbescheinigung vom 14. November 2013 sind gegen den Bezirksratsbeschluss keine Rechtsmittel eingelegt worden.

Mit den überarbeiteten Grundwasserschutzzonen und den erlassenen Schutzzonenreglementen sind der Schutz und die Erhaltung der Quellfassungen Chopfholz und Nübruch gewährleistet. Der Genehmigung der überarbeiteten Schutzzonen gemäss § 35 des Einführungsgesetzes zum Gewässerschutzgesetz (EG GSchG) vom 8. Dezember 1974 steht demnach nichts entgegen.

Die Anmerkung der alten und die Neufestsetzung der überarbeiteten Schutzzonen sind gestützt auf § 36 EG GSchG im Grundbuch löschen bzw. anmerken und gemäss § 15 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 27. Juni 2012 in der amtlichen Vermessung nachführen zu lassen. Der definitive Datenbestand der amtlichen Vermessung ist dem Amt für Raumentwicklung (ARE) umgehend einzureichen.

Gemäss § 7 EG GSchG obliegt die Aufsicht über die Einhaltung der Bestimmungen der Schutzzonenreglemente den Gemeinderäten Hinwil und Bäretswil je auf ihrem Gemeindegebiet. Mit der Genehmigung treten die überarbeiteten Grundwasserschutzzonen in Kraft. Die Gemeinderäte haben alle betroffenen Grundeigentümer umgehend über die Aufhebung der alten, die Genehmigung der überarbeiteten Schutzzonen und das Inkrafttreten zu orientieren.

Das AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft verfügt:

- I. Die mit Verfügung der Baudirektion Nr. 945 erfolgte Genehmigung der Grundwasserschutzzonen um die Quellfassungen Chopfholz Nr. 41 (GWR f 1124) und Nübruch Nr. 51 (GWR f 1125) wird bezüglich diesen Fassungen aufgehoben. Die mit gleicher Verfügung erfolgte Genehmigung der Grundwasserschutzzonen um die Pumpwerke Hinterbühl (GWR f 6-1) und Moos (GWR f 6-2) bleibt in Kraft.
- II. Die mit Beschlüssen der Gemeinderäte Hinwil und Bäretswil vom 30. Mai und 4. Juli 2012 festgesetzten, überarbeiteten Grundwasserschutzzonen um die Quellfassungen Chopfholz Nr. 41 (GWR f 1124) sowie Nübruch Nr. 51 (GWR f 1125) und die entsprechenden Schutzzonenreglemente werden genehmigt und in Kraft gesetzt.
- III. Die Gemeinderäte Hinwil und Bäretswil werden eingeladen, die Anmerkung der alten und die Neufestsetzung der überarbeiteten Grundwasserschutzzonen im Grundbuch bei den betreffenden Grundstücken löschen bzw. anmerken zu lassen und hierüber dem Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL), Weinbergstrasse 17, Postfach, 8090 Zürich, eine Bescheinigung zuzustellen.
- IV. Die Ingesa Oberland AG, Wetzikon, wird eingeladen, die überarbeiteten Grundwasserschutzzonen in der amtlichen Vermessung nachzuführen und den definitiven Datenbestand dem Amt für Raumentwicklung (ARE), Stampfenbachstrasse 14, Postfach, 8090 Zürich, einzureichen.

Gebühren

- V. Für diese Verfügung werden die nachfolgenden Gebühren festgesetzt und mit separater Rechnung erhoben. Rechnungsadresse: Gemeinde Hinwil, Dürntnerstrasse 8, 8340 Hinwil
- | | | |
|------------------------|-------------|-------------------------------|
| – Staatsgebühr : | Fr. 880.-- | (Konto 104181 / 85284.61.000) |
| – Ausfertigungsgebühr: | Fr. 120.-- | (Konto 104181 / 85284.61.000) |
| Total | Fr. 1000.-- | |

Rechtsmittel

- VI. Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen, von der Zustellung an gerechnet, bei der Baudirektion, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs eingereicht werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die

angefochtene Verfügung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Entscheide der Rekursinstanz sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

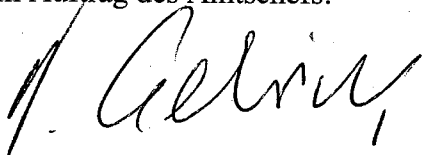
Mitteilung

VII. Mitteilung an

- a) Gemeinderat Hinwil, Dürntnerstrasse 8, 8340 Hinwil (für sich, zu Händen aller Grundeigentümer sowie zu Händen des Grundbuchamtes Wetzikon, Turnhallenstrasse 2, Postfach 283, 8620 Wetzikon), Beilagen:
- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008
 - Schutzzonenplan (Nr. 8214-819) der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) vom 12. August 2008
 - Genehmigungsverfügung mit Originalunterschrift für das Grundbuchamt Wetzikon
- b) Gemeinderat Bäretswil, Schulhausstrasse 2, 8344 Bäretswil (für sich, zu Händen aller Grundeigentümer sowie zu Händen des Grundbuchamtes Bauma, Dorfstrasse 42, 8494 Bauma), Beilagen:
- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008
 - Genehmigungsverfügung mit Originalunterschrift für das Grundbuchamt Wetzikon
- c) Wasserversorgung Hinwil, Dürntnerstrasse 8, 8340 Hinwil, Beilagen:
- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008
 - Schutzzonenplan (Nr. 8214-819) der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) vom 12. August 2008
- d) Ingesa Oberland AG, Guyer-Zeller-Strasse 27, 8620 Wetzikon, Beilagen:
- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008
 - Schutzzonenplan (Nr. 8214-819) der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) vom 12. August 2008

- e) Kantonales Labor, Fehrenstrasse 15, Postfach, 8032 Zürich, Beilagen:
- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008
 - Schutzzonenplan (Nr. 8214-819) der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) vom 12. August 2008
- f) Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Abt. Gewässerschutz, Sekt. Siedlungsentwässerung, Beilagen:
- Schutzzonenplan (Nr. 8214-818) der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Chopfholz (GWR f 1124) vom 12. August 2008
 - Schutzzonenplan (Nr. 8214-819) der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) 1:1'000 vom 31. August 2007
 - Schutzzonenreglement der Quellfassung Nübruch (GWR f 1125) vom 12. August 2008
- g) Amt für Raumentwicklung, Abteilung Vermessung
- h) Baudirektion, Generalsekretariat, Finanzen + Controlling

AWEL Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft
Im Auftrag des Amtschefs:



Hanspeter Gehring, Sektionsleiter

